



POSTANSCHRIFT Bundesministerin für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

An die Bündnisse für Bildung
bei „Kultur macht stark“

Anja Karliczek MdB

Bundesministerin
für Bildung und Forschung

HAUSANSCHRIFT Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18 57-5000

ZENTRALE +49 (0)30 18 57-0

FAX +49 (0)30 18 57-5500

E-MAIL Anja.Karliczek@bmbf.bund.de

HOME PAGE www.bmbf.de

DATUM Berlin, im Oktober 2020

Liebe ehrenamtlich Engagierte bei „Kultur macht stark“,

ich wende mich heute an Sie, weil ich Ihnen Danke sagen möchte! Ich möchte Ihnen danken, dass Sie sich in einem Projekt des Bundesförderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ mit Ihrer Zeit und Ihren Fähigkeiten für Kinder und Jugendliche engagieren, die genau diese Zuwendung brauchen.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung setzt sich mit dem Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ seit 2013 dafür ein, jungen Menschen, die unter schwierigeren Bedingungen aufwachsen, eine Chance auf kulturelle Teilhabe zu geben. Alle Heranwachsenden sollten die besonderen Erfahrungen machen können, die außerschulische Angebote kultureller Bildung ermöglichen. Sei es in einem Chor oder Orchester, auf der Theaterbühne oder bei der künstlerischen Gestaltung mit Pinsel und Papier oder im digitalen Raum. Dabei entdecken Kinder und Jugendliche ungeahnte Talente, entwickeln Selbstbewusstsein und lernen, sich mit eigenen und fremden Ideen auseinanderzusetzen. So stärkt kulturelle Bildung die Persönlichkeit und soziale Kompetenz. Das sind wichtige Voraussetzungen, um in Schule und Beruf erfolgreich zu sein. Aber auch dafür, dass Zusammenhalt und Integration in unserer Gesellschaft gelingen.

Lernen braucht Vorbilder, es braucht Menschen, die sich anderer annehmen. Es braucht Menschen wie Sie, die Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung ein Stück weit begleiten. Es braucht Menschen, die ihnen Zugänge ermöglichen, sei es durch einen Fahrdienst, die Bereitstellung einer kleinen Stärkung oder die Organisation im Hintergrund. Es braucht

jemanden, der neue Perspektiven eröffnet, im Gespräch, in der kreativen Arbeit, beim Kennenlernen neuer Orte.

Ich freue mich sehr, dass sich innerhalb von „Kultur macht stark“ so viele Menschen auf so unterschiedliche Weise ehrenamtlich engagieren und genau das leisten. In vier von fünf „Kultur macht stark“-Projekten sind Ehrenamtliche beteiligt. Im Durchschnitt helfen in jedem der mittlerweile fast 30.000 Projekte zwei Ehrenamtliche mit, indem sie die unterschiedlichsten Aufgaben übernehmen. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Gestaltung und die erfolgreiche Umsetzung der Projekte und helfen, Bildung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu verankern.

Die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie sind auch für die „Kultur macht stark“-Projekte eine Herausforderung. Lange konnte die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen nur unter erschwerten Bedingungen stattfinden und die Einschränkungen dauern noch an. Für alle Beteiligten war und ist das eine Herausforderung. Manche, die zur Risikogruppe gehören, mussten ihr Engagement aussetzen. Andere haben sich neu orientiert und digitale und kontaktarme Projekte mitumgesetzt oder auf individuelle Weise den Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen gehalten. Für Ihren langen Atem und Ihre Treue zum Programm in dieser schwierigen Zeit möchte ich Ihnen sowie allen Akteuren in den Bündnissen für Bildung von Herzen danken.

Ich wünsche Ihnen auch weiterhin viel Erfolg und Freude dabei, Kinder und Jugendliche für die kulturelle Bildung zu begeistern.



Anja Karliczek
Mitglied des Deutschen Bundestages
Bundesministerin für Bildung und Forschung